Pfarrblatt

Evangelische Kirchengemeinde Drabenderhöhe

Dezember 2022 /
Januar 2023

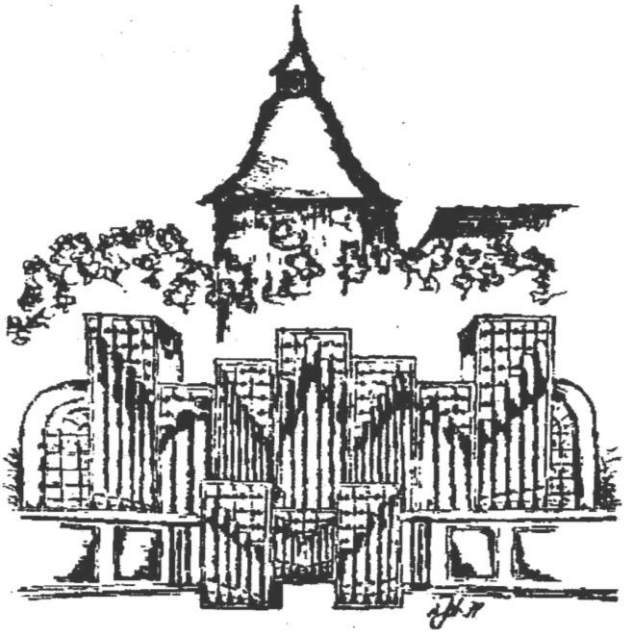
Liebe Leserin, lieber Leser,

nun haben wir wieder Advent und Weihnachten steht vor der Tür. Wie schön! Dann macht man es sich wieder so richtig nett: Leckeres Essen wird gekauft und zubereitet, die Wohnung wird (ausnahmsweise?) anständig geheizt, die Familie kommt zu Besuch oder man geht selbst hin. Auch an gute Freundinnen und Freunde wird gedacht: Ein Kärtchen, vielleicht ein kleines Geschenk oder ein Anruf ist bestimmt drin. Und nicht zu vergessen der Gottesdienstbesuch am Heiligen Abend, selbst wenn man den Rest des Jahres nicht in die Kirche geht. Aber die letzten zwei Jahre war man wegen Corona nicht, da wird es doch mal wieder Zeit.
So wird es jedenfalls bei den meisten sein.
Aber bei allen? Bestimmt nicht. Da gibt es diejenigen, welche einen lieben Menschen vermissen. Das erste Weihnachten ohne sie oder ihn – da bleibt das „O du fröhliche" im Hals stecken. Dann gibt es die, welche schwer krank sind. Da ist Weihnachten nur ein klein wenig möglich. Und wer weiß schon, ob es nicht das letzte Weihnachtsfest ist. Und dann schließlich auch die Armen, die sich das alles nicht leisten können. Das Weihnachtsfest ist in unserem Kulturkreis nicht umsonst zu haben. Und mit den stark erhöhten Preisen für Strom und Heizung ist es noch schlimmer.
Doch diese Armen sieht man bei uns im Ort nicht. Gibt es sie überhaupt? Bestimmt, aber es ist eine versteckte Armut. Etwa jeder Sechste in unserem Land ist arm. Das wird an Drabenderhöhe und Umgebung nicht vorübergehen. Doch die Armut bekommen oft nur die mit, welche wirklich gut befreundet sind. Und viele schämen sich, um Hilfe zu bitten. Ich bin gespannt,

ob unsere Zuschüsse zu den Heizkosten angefragt werden. Dabei ist das Geld, das die Kirche extra dafür zur Verfügung stellt.
Ob Leid oder Armut: Es ist hier nicht zu sehen. Beides findet oft hinter verschlossenen Türen statt.
Dazu passt die Jahreslosung für das kommende Jahr 2023: Du bist ein Gott, der mich sieht. (1. Mose 16,13)
Unser Elend, unser Schmerz und unsere Trauer bleiben nicht unbemerkt. Wenigstens Gott sieht es, selbst wenn es versteckt wird. Und auch wenn Gott nicht alles ungeschehen macht, was uns bedrückt, so steht er doch an unserer Seite. Und mehr als das: Gott sieht nicht nur, Gott hilft auch. Wir müssen uns nur helfen lassen. Vielleicht indem wir um Hilfe bitten. Nicht nur Gott, sondern auch die Menschen um uns herum. Wer weiß denn von unserer Not, von der Einsamkeit, dem Schmerz, der Armut? Sieht man uns das an oder verstecken wir uns da lieber?
Ja, Gott sieht uns. Aber noch besser wäre es, wenn uns auch die sehen, die uns dann helfen könnten oder wissen, wo es Hilfe gibt. Staat, Kirchengemeinde und Nachbarschaft bieten vielleicht mehr Hilfe als viele meinen.
Es ist bestimmt ein schwerer Schritt, anderen von dem zu erzählen, was einen belastet. Aber es ist der erste Schritt, um diese Last leichter werden zu lassen. Versuchen sie es doch einmal!

Ihnen alle wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein Gutes Neues Jahr!

Ihr
Gernot Ratajek-Greier



Honterus – Chor
Drabenderhöhe
lädt ein zur

Adventsandacht
„Die stillste Zeit“

am Sonntag, dem 18.12.2022,
um 17.00 Uhr
in der Evangelische Kirche
Drabenderhöhe

Einlass erfolgt unter aktuell gültigen Pandemieauflagen.

Aus der Gemeinde

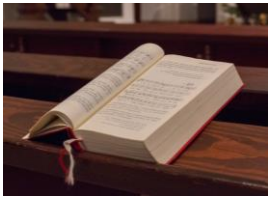
Frau Ohler verlässt das Büro!

Es wären nur noch anderthalb Jahre gewesen, dann hätten wir mit Ute Ohler 30 Jahre in unserem Gemeindebüro feiern können! Nun hat sie das Rentenalter erreicht und geht in den wohlverdienten Ruhestand. Auch an dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich für die vielen Jahre, in denen sie souverän den Überblick über Zahlen, Einträge, Schriftverkehr, Protokolle, Gottesdienste und Amtshandlungen behielt.

Schon in den letzten Jahren hatte sie ihre Arbeitszeit reduziert und demzufolge haben wir die Stundenzahl von Cornelia Stranzenbach heraufgesetzt. Auch sie ist nun schon fast zehn Jahre bei uns tätig.

Ob wir im Gemeindebüro wieder jemanden zusätzlich einstellen ist noch nicht klar. Doch werden wir mit großer Sicherheit einiges bei der Arbeit im Büro in den nächsten Monaten umstrukturieren. Das kann auch dazu führen, dass wir die Öffnungszeiten ein wenig verringern müssen. Doch noch sind unsere Überlegungen nicht abgeschlossen. Wir werden Sie darüber rechtzeitig informieren.

Neu: Das Monatslied



Noch immer sind wir dabei, die Fragebogenaktion auszuwerten. Ein Punkt war die Kirchenmusik. Viele wünschten sich neue Lieder, andere beklagten, dass sie die neuen Lieder nicht kennen. Deshalb haben wir uns überlegt, ein eher unbekanntes Lied an möglichst vielen Gottesdiensten eines Monats zu singen, um es so bekannter werden zu lassen. Das müssen nicht immer moderne

Lieder sein, das können auch alte Lieder sein. Die Qualität eines Lieds hat nichts mit seinem Alter zu tun: Es gibt schlechte moderne Lieder und schöne alte und genauso auch andersherum.
Unser erstes Monatslied für den Dezember ist gut 25 Jahre alt. Es ist das Lied „Friedenskind“, im Original „Peace Child“. Komponiert hat es die New Yorker Kantorin Amanda Husberg (1940-2021). Sie war 55 Jahre Kantorin in einer lutherischen Kirche in New York und hat in dieser Zeit über 250 Kirchenlieder komponiert. Dabei hat sie sich sowohl von Johann Sebastian Bach als auch von Jazz und Gospel beeinflussen lassen. Die deutsche Übersetzung des Textes stammt von dem Pfarrer und Schriftsteller Hartmut Handt, ebenfalls im Jahr 1940 geboren.

Viele der neueren Lieder sind nicht in unserem Gesangbuch zu finden, da es schon fast 30 Jahre alt ist. Ein neues Gesangbuch ist zwar in Vorbereitung, doch wissen wir nicht, welche Lieder dort aufgenommen werden. Darum überlegen wir, zusätzlich ein weiteres Liederbuch für die Kirche anzuschaffen.

Unsere Gemeindebefragung

Da uns überraschend viele ausgefüllte Fragebögen erreichten, dauert die Auswertung noch an.
Einiges wissen wir aber schon. Das betrifft zum Beispiel die Altersverteilung der Antwortenden. Von den über 80 jährigen hat etwa ein Drittel geantwortet, von den unter 40 jährigen nur jeder Zehnte. Das bedeutet aber nicht, dass die jüngeren Menschen an ihrer Gemeinde nicht interessiert wären. Viele Fragebögen der jüngeren Altersgruppen waren sehr differenziert beantwortet und zeigten auch, weshalb der Kontakt zur Gemeinde nicht so vorhanden ist: Zahlreiche unserer Veranstaltungen sind auf Senioren ausgerichtet. Dazu gehört nach dem Gefühl vieler jüngerer Leute auch der Gottesdienst, der von ihnen eher als altmodisch wahrgenommen wird und nicht als generationenübergreifend, wie wir es gerne hätten. Häufig werden Gottesdienste zu anderen Uhrzeiten gewünscht.
Leider kommen die Antworten zu Gruppen und Kreisen über die Feststellung, dass es derzeit überwiegend Angebote für ältere Leute

sind, nicht hinaus. Wir wissen also nicht, was sich diejenigen, die im Berufsleben stehen, von unserer Gemeinde wünschen.
Dazu kommt, dass unser Pfarrblatt fast nur von Menschen über 60 Jahren abonniert wird. Die Jüngeren haben nur wenige Informationen über das, was in der Gemeinde angeboten wird.
Wir werden also im kommenden Jahr einiges konzeptionell überlegen müssen. Zum Beispiel ob wir Gottesdienste zu anderen Zeiten anbieten, ob wir das Abonnementverfahren für das Pfarrblatt beenden und es an alle Gemeindemitglieder verteilen und welche Angebote Menschen zwischen 30 und 65 Jahren interessieren könnten.

Hilfe bei den Energiekosten

Die staatliche Energiekostenhilfe von 300 €, die im September an alle Arbeitnehmer ausgezahlt wurde, war bekanntlich ein Bruttobetrag. D.h., es fiel dafür auch Lohnsteuer und somit auch Kirchensteuer an. Unsere Gemeinde bekam so eine zusätzliche Kirchensteuereinnahme von etwa 2.400 €. Wir als Kirche wollen aber nicht an dieser Hilfe verdienen. Deshalb geben wir das Geld an bedürftige Menschen weiter. Wenn Sie also wegen der stark gestiegenen Energiepreise in großer Geldnot sind, sprechen Sie Pfarrer Ratajek-Greier an oder wenden sich an ein Mitglied des Presbyteriums. Solange der entsprechende Topf nicht komplett geleert ist, gibt es von uns daraus eine diakonische Beihilfe. Wir bitten Sie aber um Verständnis, dass wir einen entsprechenden Nachweis benötigen, um nicht Betrügern auf den Leim zu gehen. Dieser Nachweis wird selbstverständlich vertraulich behandelt.

Keine Gemeindefeier im Advent

Leider entfällt auch in diesem Jahr unsere Gemeindefeier im Advent. Im nächsten Jahr wollen wir mit einem überarbeiteten Konzept wieder eine Gemeindefeier im Advent anbieten.

Ev. Gemeindehaus Drabenderhöhe

Das Gemeindehaus bleibt in den
Weihnachtsferien
in der *Zeit vom*
25.12.2022 bis
einschl. 04.01.2023
geschlossen!

Das Gemeindebüro ist zwischen den Feiertagen vom 27.12.2022 bis 31.12.2021 und im Januar am 02.01.2023 und 03.01.2023 geschlossen!

Weihnachtsfenster im Advent!

Auch in diesem Jahr wird in unserer Kirchengemeinde wieder jeden Tag ein anderes Fenster besonders weihnachtlich geschmückt. Entdecken können Sie die Fenster bei einem Spaziergang durch Drabenderhöhe und in der näheren Umgebung in einigen Höfen. An den Zahlen in den Fenstern erkennen sie die besonderen Adventkalenderfenster.
Sie können die Fenster an dem jeweiligen Tag ab 14:00 Uhr bestaunen!

Hier die Adressliste der Adventfenster:

1. Dezember Nösnerland 32
2. Dezember Niederhof 34
3. Dezember Altes Land 6
4. Dezember Jakob-Neuleben-Straße 10 (Pfarrhaus)
5. Dezember Kronstädter Gasse 74
6. Dezember Altes Land 2 (Kindergarten)
7. Dezember Drabenderhöher Straße 4 (Pfarramt)
8. Dezember Jennecken 4 (Dorfgemeinschaftshaus)
9. Dezember Immen 27
10. Dezember Siebenbürgerplatz 2
(Hier können an diesem Tag Plätzchen gebacken werden)
11. Dezember Alte Kölner Straße 45
12. Dezember Birkenhahnstraße 17
13. Dezember Kronstädter Gasse 14
14. Dezember Im Dahler Oberhof 26 (Dahl)
15. Dezember Burzenland 1
16. Dezember Pfaffenscheidter Straße 2
17. Dezember Unterwald 8
18. Dezember Reenerland 9
19. Dezember Nösnerland 33
20. Dezember Burzenland 20
21. Dezember Im Dahler Feld 13 (Dahl)
22. Dezember Auf dem Bühl 1 (Brächen)
23. Dezember Zur Kahlhambuche 14
24. Dezember Drabenderhöher Straße 30
(Gemeindehaus / hier findet um 15:00 Uhr der Familiengottesdienst statt!)

Machen Sie einen kleinen oder auch größeren Spaziergang und lassen Sie sich von den Fensterbildern erfreuen!
Schöne Adventsgrüße,

Heidi Sträßer

Weihnachtsaktion für die
„Tafel Oberberg-Süd“

Die Tafel Oberberg Süd, die seit 19 Jahren im Südkreis Lebensmittelspenden einsammelt und an Menschen mit wenig Geld verteilt, startet zum 16. Mal die „**Aktion Weihnachtskiste“**.

In Drabenderhöhe beteiligen wir uns nun schon zum 4. Mal an dieser Spendenaktion. Zur Tafel kommen immer mehr Bürger, die von Altersarmut betroffen sind. Sie leben allein, mit ihrem Partner oder ihrer Familie. Alleinerziehende sind ebenfalls in schwierigen finanziellen Verhältnissen und nutzen das Tafelangebot. In diesem Jahr, welches immer noch von der Corona-Pandemie sowie zusätzlich den Unbilden des Ukraine- Krieges geprägt war und immer noch ist, sind viele Menschen noch stärker betroffen als früher.

Die Aktion „Weihnachtskiste“ soll diesen Menschen die Freude bereiten, ein persönliches Geschenk mit haltbaren Lebensmitteln für die Festtage zu bekommen. Auch den Schenkern gibt es ein gutes Gefühl, etwas an Menschen aus der Nachbarschaft zu geben.

Was kann in die Weihnachtskiste?
Haltbare, nicht zu kühlende Lebensmittel, die über die Festtage verzehrt werden können, wie z.B.:

- Kaffee, Tee, Kakao
- Obst-, Gemüse-, Fisch- und Fleischkonserven
- Mehl, Zucker, Nudeln, Reis, Klöße
- Senf, Mayonnaise, Honig, Marmelade
- Gebäck, Schokolade, Stollen für den Gabentisch

Oder auch etwas Besonderes:

- Hygiene-, Zahnpflege- und Kosmetikartikel
- Kerzen, Servietten, Dekoration

Vielleicht noch etwas Weihnachtliches, ein Kartengruß sollte auch nicht fehlen.

Die Weihnachtskiste soll stabil, **oben offen** sein und gepackt für 1 – 2 Personen, für 3 - 4 Personen oder für 5 und mehr Personen.

Abgabetermin der Weihnachtskisten ist am
Dienstag, 6. Dezember 2022 zwischen 10:00 und 16:00 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus Drabenderhöhe.
Für die Spenden danken wir schon jetzt und würden uns darüber freuen, wenn die diesjährige Aktion ähnlich erfolgreich sein könnte, wie in den letzten Jahren.
Die Aufgaben der Tafel sind vielfältig und nehmen immer mehr zu. Daher sind auch Geldspenden herzlich willkommen. Wenn Sie die Tafel lieber mit einer Geldspende unterstützen möchten, ist dies möglich unter dem Stichwort:

Miteinander unter dem Regenbogen
IBAN DE 37 3506 0190 101 368 9012
KD-Bank Dortmund
Stichwort: Tafel Wiehl-Drabenderhöhe

Weitere Infos unter www-tafeloberbergsüd.de
Telefon: 02291/9070765

Werner Sträßer
Presbyter der ev. Kirchengemeinde Drabenderhöhe

Stell mich ins Licht –

Musikalischer Gottesdienst zur Jahreslosung 2023

mit WindWood & Co

Vanessa Feilen & Andreas Schuss

am Sonntag 29.01.2023 um 10.00 Uhr
in der Ev. Kirche Drabenderhöhe

Wie in jedem Jahr präsentiert das Musikerehepaar Vanessa Feilen und Andreas Schuss auch 2023 einen musikalischen, literarischen Gottesdienst zur Jahreslosung. „Stell mich ins Licht“ lautet der Titel des Programms, das von Menschen erzählt, die durch die Begegnung mit Jesus in das Licht der Öffentlichkeit gerückt sind und uns bis heute als mutmachendes Beispiel für die Liebe Gottes dienen. Einigen von diesen Personen haben Feilen und Schuss nun kleine Geschichten gewidmet, die manchmal nachdenklich machen und manchmal zum Schmunzeln anregen. Die kleinen biblischen Episoden werden durch schwungvolle Instrumentalstücke verbunden, die automatisch für gute Laune sorgen. Dabei beeindrucken Feilen und Schuss, die vielen auch unter ihrem Ensemblenamen „WindWood & Co“ bekannt sind, durch eine immense stilistische und instrumentale Bandbreite.

Saxophon, Klarinette, Flöte, Viola, Kontrabass, Gitarre, Ukulele, Keyboards und Percussion interagieren in immer neuen Kombinationen und lassen faszinierende Klangfarben entstehen.
Für das Konzert in der Evangelischen Kirche Drabenderhöhe hat das Duo außerdem die junge taiwanesische Saxophonistin Ariel Chia-Hsuan Fu als neues Ensemblemitglied engagiert. Diese wird mit ihrem gefühlvollen Spiel für noch mehr Wohlklang sorgen.

Die Kollekte für den Gottesdienst ist für die Musiker bestimmt.

Diakonie-Adventssammlung

vom 19.11.2022 bis 10.12.2022

„An der Seite der Armen“

Diakonie setzt sich in vielfältiger Weise für Menschen ein, die Unterstützung brauchen. Das tut sie als Ausdruck des Glaubens an Jesus Christus.
Damit ist Diakonie kirchliches Angebot – "damit Leben gelingt".
Diakonie findet sich in Kirchengemeinden, Kirchenkreisen und Einrichtungen; zur Diakonie gehören auch Beratungsstellen und Ausbildungsstätten.
So ermöglicht ein hohes Spendenaufkommen die Fortführung und Einrichtung wichtiger diakonischer Arbeit.

Überweisungsdaten für Ihre Spende:

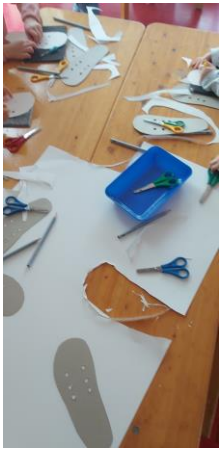
Ev. Kirchengemeinde Drabenderhöhe
Volksbank Oberberg eG., IBAN: DE90 3846 2135 0200 3110 19

Sie können für Ihre Spende den beigefügten Überweisungsträger benutzen oder Ihre Spende auch gerne im Gemeindebüro abgeben.

Die wilde Tigerbande …

… so heißt unsere diesjährigen Vorschulkindergruppe.
Den Namen haben die 29 Jungen und Mädchen sich gemeinsam überlegt. Unterstützt wurden sie dabei von unserer Kollegin Ronja Scheefers. Sie übernimmt die Vorschularbeit und wird von Kolleginnen des Teams begleitet. Begonnen hat das Vorschulprojekt mit allen Kindern gemeinsam, so dass sie sich kennenlernen und als große Gemeinschaft wahrnehmen konnten. Gemeinsame Spiele und Aktivitäten wurden durchgeführt. Die Kinder treffen sich immer dann im Mehrzweckraum, wenn der Tiger an der Eingangstür hängt, meistens mittwochs.

Um auf jedes Kind gut eingehen zu können, muss die Gruppe natürlich geteilt werden. So werden viele Angebote in kleineren Gruppen durchgeführt. Wichtig sind dabei Fähigkeiten und Fertigkeiten für den Alltag zu erlangen, aber auch die Förderung der Konzentration und Merkfähigkeit. Ebenso wichtig ist der spielerische Umgang mit Formen, Farben und Mengen. Darüber hinaus werden Schwungübungen gemacht und damit verbunden die Stifthaltung gefördert. Die Vorbereitung auf die Schule beinhaltet außerdem, dass Kinder sozial und emotional gefördert werden, so dass sie Selbstvertrauen aufbauen und gestärkt werden.



Neben den wöchentlichen Angeboten für die wilde Tigerbande gibt es zudem Projekte wie z.B. Mut tut gut, Verkehrserziehung mit dem Team der Verkehrsprävention der Kreispolizeibehörde des OBK oder auch die „Kleine Handballschule“ in Kooperation mit der Handballschule Oberberg.
Viele tolle Angebote, die unsere „Tigerbande“ sehr begeistern.

Ab Januar wird uns Frau Schmitt von der GGS Drabenderhöhe einige Male besuchen. Auch sie hilft uns die Kinder gut vorzubereiten und stellt so schon die erste Verbindung zu Schule her. Dem folgen dann im Frühjahr der Besuch der Grundschule und der OGS.
Über die Aktivitäten der wilden Tigerbande werden die Eltern im Eingangsbereich durch kleine Protokolle informiert.

Sabine Schmidt

****

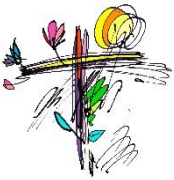
Alltagsgeschichten:

Im Geburtstagsstuhlkreis der Bärengruppe werden die „Segenswünsche“ der Kinder auf einen Luftballon geschrieben z.B. Gesundheit, Geschenke, … Ein Kind sagt: „Vater und Mutter.“ Da schaut Mats (5 Jahre) Frau Knips an und meint: „Das ist das Beste, was man sich wünschen kann: Vater, Mutter, Bruder, Schwester.“

Die Kinder der Mäusegruppe sitzen am Mittagstisch. Es gibt Nudeln mit Tomatensoße und Parmesankäse. Symon (3 Jahre) hat gerade eine Portion Nudeln bekommen und fragt nach „Papa Sahne“ (Parmesan).

Beim Mittagessen in der Bärengruppe geht es wieder etwas lauter zu. Frau Braun bittet die Kinder etwas leiser zu sein. Von einem Kind kommt der Einwand: „Aber, ich möchte …“ Darauf antwortet Frau Braun: „Der Aber ist im Urlaub.“ – Nach einigen Minuten kommt Magnus (fast 3 Jahre) zu Frau Knips an den Tisch und schaut sie ganz ernst an und fragt: „Meinst du den Aber gibt es wirklich?“ Auf die Frage, was er denn meint, antwortet er: „Also, ehrlich gesagt, glaube ich nicht, dass es ihn gibt.“

****



Wir laden herzlich ein zu unserem Familiengottesdienst am 2. Advent um 10:00 Uhr in der Kirche.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2023.

Betrifft:

Evangelische Jugend

Jungschar-Programm
bis zu den Weihnachtferien und im Januar

im Jugendbereich des Ev. Gemeindehauses Drabenderhöhe

Mädchenjungschar: montags von 16.30 – 18.00 Uhr

05.12. Die Weihnachtswerkstatt hat geöffnet
12.12. Zwischen Mehl und Milch ...
19.12. **Weihnachtsfeier für ALLE**

09.01. Happy 2023
16.01. Wer weiß es?
23.01. Warmer Sparziergang
30.01. Pure Schönheit

Jungenjungschar: freitags von 16.30 – 18.00 Uhr

02.12. Grüner Winterstern
09.12. Knusper Häuschen
16.12. Zuckerguss und Streusel

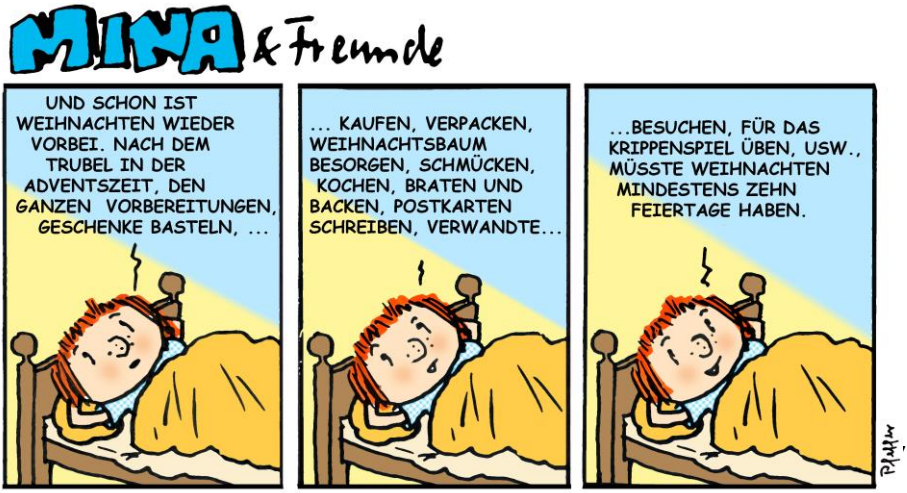
13.01. Hallo Januar!
20.01. Heißer Winter
27.01. Quiz-Duell

weitere Veranstaltungen: - Infos folgen –

Kinderbibeltage: 12.12.2022 / 28.01.2023
Weihnachtsfeier für ALLE: 19.12.2022

Termine der Jugendarbeit
im Dezember und Januar

	Zeit	Angebot	Datum
Montag	**16.30 – 18.00 Uhr**	**Mädchenjungschar** ***(6-12 Jahre)*** J. Bootsch, I. Stenner, C. Brieschke, M. Scharpel, C. Roth	Dezember: **05./12./19.** Januar: **09./16./23./30.**
Dienstag	**18.30 - 20.00 Uhr**	**Offener Jugendbereich** J. Bootsch + Team	Dezember **06./13./20.** Januar **10./17./24./31.**
Freitag	**16.30 – 18.00 Uhr**	**Jungenjungschar** ***(6-12 Jahre)*** F. Auner, F. Auner, J. Fritz, N. Horwath, J. Pasieka, J. Mieß, C. Tietze, L. Tietze	Dezember: **02./09./16.** Januar: **13./20./27.**
	18.15 – 19.45 Uhr	**Schatzinsel** ***für Jungen & Mädchen*** *ab dem 4. Schuljahr*	**s.o.**
Samstag	**10.00 - 12.00 Uhr**	**Kinderbibeltag** J. Bootsch + Team	**12. Dez. 28. Jan.**



ALLE JAHRE WIEDER...

Kinderpunsch **Basteleien**

Plätzchen & Leckereien **im Gemeindehaus**

HERZLICHE EINLADUNG
an alle Kinder im Alter von 5 bis 9 Jahren!

AM FREITAG, DEN 16.12.2022

von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

wollen wir gemeinsam einen unvergesslichen Nachmittag im Advent verbringen und laden herzlich zu unserer gemischten Weihnachtsfeier ein.

ab 18.15 Uhr

freuen wir uns sehr auf unsere SCHATZINSEL-Bande, mit der wir das Jahr 2022 ebenfalls gebührend abschließen wollen.

Winterzauber für Kinder im Januar

ab 6 Jahren

„Rund um Ton & Gips“

Freitag, 06.01.2023 & Samstag, 21.01.2023

09.00 – 14.30 Uhr 09.00 Uhr – 13.00 Uhr

Teilnehmerbetrag:
15,00 € pro Kind

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Kinder begrenzt.
Anmeldungen ab sofort bei Julia Bootsch unter 0178-2898878

NUR NOCH WENIGE PLÄTZE FREI !!

SOMMERFREIZEIT

zur

Halbinsel Scheid
am Edersee

28.07. – 04.08.2023

Wichtige Infos:

* 7 Tage Vollpension im Sommerhaus mit eigenem Restaurant
* inkl. Anreise/Abreise
* Ausflüge z.B. Hochseilgarten, Adventure Golf, Bogenschießen
* Wassersport
* nettes & erfahrenes Freizeitteam der EvJuDra

320,00 € für Teilnehmer aus unserer Kirchengemeinde; andere Teilnehmer zahlen 25,00 € mehr.

Was erwartet Dich?

* Spiel, Spaß, Kreatives
* Gemeinschaft
* vielfältige Sportangebote auf dem Gelände
* Pause vom Alltag & FREIzeit
* Gespräche über Gott und die Welt

Flyer, Reisebedingungen und alle weiteren Infos gibt es ab JETZT im Jugendbereich oder telefonisch bei Andrea Ruland & Julia Bootsch.

ACHTUNG! Wir haben aufgrund der hohen Nachfrage nur noch wenige Plätze zu vergeben

Wir freuen uns auf DICH! ☺

Tannenbaumaktion
der Ev. Jugend Drabenderhöhe 2023

Am Samstag,
den 14. Januar 2023
ist es wieder soweit:
Die alljährliche Tannenbaumaktion der Ev. Jugend Drabenderhöhe findet statt.

Ab 09.00 Uhr *morgens werden an diesem Tag in folgenden Ortschaften die ausgedienten Weihnachtsbäume eingesammelt:*
Weiershagen, Forst, Brächen, Immen, Hahn, Niederhof, Jennecken, Dahl, Hillerscheid, Drabenderhöhe, Verr, Büddelhagen

Zudem sind wir auch wieder im Mucher Raum unserer Kirchengemeinde unterwegs. Dies betrifft die Ortschaften:
Niedermiebach, Obermiebach, Wellerscheid, Oberdorf, Oberbusch, Hündekausen und Leuscherath.

Natürlich werden wir bei dieser Tannenbaumaktion wieder um das Wohlergehen unserer Mitmenschen bemüht sein. Niemand weiß wie sich das Infektionsgeschehen weiter entwickelt und mit welchen Änderungen wir eventuell in den nächsten Wochen zu rechnen haben. Wir wollen gerne möglichst vorausschauend und verantwortungsvoll planen und haben uns dazu entschieden, die Tannenbaumaktion 2023 nochmals ***kontaktlos*** *zu den Bürgern durchzuführen. Dies bedeutet, dass wir die Bäume einsammeln kommen, aber* **NICHT** *in gewohnter Weise an den Haustüren klingeln werden um die Spenden persönlich zu sammeln.*

Wir wünschen uns sehr, dass Sie dennoch unsere Arbeit unterstützen und eine Spende für die Kinder- und Jugendarbeit auf das untenstehende Konto überweisen.

Volksbank Oberberg eG
Kontoinhaber: Ev. Kirchengemeinde Drabenderhöhe
IBAN: DE90 3846 2135 0200 3110 19
Verwendungszweck: Tannenbaumaktion 2023

Wir bitten alle Anwohner freundlichst darum, die Tannenbäume gut sichtbar an die Straße zu legen. Ein rechtlicher Anspruch besteht nicht, da die Arbeit von den Jugendlichen und Helfern ehrenamtlich geleistet wird.

Mit den Spendengeldern wird die eigene Kinder- und Jugendarbeit in der Kirchengemeinde finanziert.

Ebenso möchten wir in diesem Jahr zusätzlich das Kinderhospiz Balthasar in Olpe und den Förderverein der Kinderklinik im Kreiskrankenhaus Gummersbach unterstützen.

Für Fragen können Sie sich gerne jederzeit bei
Andrea Ruland unter 0174-5963603 und Julia Bootsch unter 0178-2898878 *melden.*

Ihre

Ev. Jugend
Drabenderhöhe

Wir sagen DANKESCHÖN…

Liebe Gemeinde,
so schnell vergeht die Zeit. Kaum zu glauben, auch das Jahr 2022 geht nun zu Ende und wir stehen bereits in den Startlöchern für das Jahr 2023.
Wir- die Ev. Jugend Drabenderhöhe blickt mit großer Freude auf das Jahr zurück…

…unsere alljährliche Tannenbaumaktion…
…viele Jungscharstunden mit tollen Kindern…
…eine unvergessliche Sommerfreizeit mit wunderbaren Menschen…
…kunterbunte- und rätselhafte Ferienspaß-Aktionen…
…gemeinsame Kindergottesdienste, begleitet von Geschichten aus der Bibel…
…ein zauberhafter Gemeindebrunch als neuer Ort der Begegnung…
…unser Kirchenkino - eine Premiere für uns alle…
…unser Jungscharwochenende in unserem geliebten Finnentrop…
…viele gemeinsame Stunden mit unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern…
…und vieles, vieles mehr…

Wir sagen DANKE für unfassbar viele tollen Momente, die wir mit wunderbaren Menschen teilen durften!
Wir sagen DANKE, für jedes Kinderlachen in unserem geliebten Jugendbereich.
Wir sagen DANKE, für so viel Vertrauen was uns geschenkt wird.
Wir sagen DANKE, an Alle die uns in unserer Arbeit unterstützen.
Wir sagen DANKE, für die zahlreichen Stunden die wir als Team verbringen durften.
Wir sagen DANKE, dass sich so viele Menschen bei uns wie zu Hause fühlen.

An dieser Stelle widmen wir das größte DANKESCHÖN an unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter! Wir danken euch von ganzem Herzen für ALLES was ihr mit uns gemeinsam möglich macht- Jahr für Jahr! Wir

können immer auf euch zählen, ihr steht uns mit Rat und Tat zur Seite. Wir sind eine große Familie die jedes Jahr immer größer wird- und dafür sind wir unglaublich dankbar. DANKE für jeden wunderbaren Moment den wir mit Euch erleben dürfen. Ihr seid unsere Herzensmenschen.

DANKE für dieses wunderbare Jahr 2022. Wir wünschen euch allen eine gesegnete und besinnliche Weihnachtszeit. Auf ein glückliches, gesundes und gemeinsames Jahr 2023.

Liebe Frauen - aufgepasst!

Eine herzliche Einladung an alle Frauen, die Lust darauf haben mit uns etwas Neues auszuprobieren.

Wir starten im Januar mit unserem neuen Format ***„Wir müssen reden“*** für Frauen von 18 – 99 Jahren. Das erste Treffen im Januar steht ganz im Zeichen der Schönheit. Dieses Thema bestimmt an so vielen Stellen unser Leben und zu oft werden wir einfach danach bewertet. ABER wann nehmen wir denn eigentlich bewusst war, wie wunderschön der liebe Gott uns geschaffen hat?!? Und das ist keine Frage des Alters.
Gemeinsam wollen wir unserer eigenen Schönheit ganz nahe kommen und miteinander einen thematisch passenden Kinohit aus diesem Jahr anschauen. Ein passender geistlicher Impuls mit kurzer Andacht, die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch und kleine Snacks & Getränke runden den Abend dann ab.

Wer es besonders gemütlich mag darf gerne dicke Socken, eine Wärmflasche, Decke und Kissen sowie eine gemütliche Sitzmöglichkeit mitbringen.

Wer möchte, darf sich bereits im Vorfeld bei **Andrea Ruland unter 0174-5963603** anmelden.

Wir freuen uns sehr auf einen WUNDERSCHÖNen Abend !

Gottesdienste

im Dezember und Januar

Kirche in Drabenderhöhe:

In der Regel feiern wir jeden Sonntag um 10.00 Uhr Gottesdienst.

04.12.	10.00 Uhr	*2. Advent mit dem Ev. Kindergarten*	
11.12.	10.00 Uhr	*3. Advent*	
18.12.	10.00 Uhr	*4. Advent*	
24.12.	*verschiedene*	***Heiligabend***	s. folgende Seite
25.12.		***1. Weihnachtstag***	s. folgende Seite
31.12.	18.00 Uhr	***Silvester***	*Abendmahl*
01.01	17.00 Uhr		
08.01.	10.00 Uhr		
15.01.	10.00 Uhr		
22.01.	10.00 Uhr	*Abendmahl*	
29.01.	10.00 Uhr	gestaltet von WindWood	

Gemeindehaus Weiershagen:

In der Regel feiern wir jeden 2. und 4. Sonntag um 9.00 Uhr Gottesdienst.

11.12.	9.00 Uhr		
26.12.	10.00 Uhr	***2. Weihnachtstag***	s. folgende Seite
31.12.	16.30 Uhr	***Silvester***	*Abendmahl*

08.01. 9.00 Uhr
22.01. 9.00 Uhr

Kapelle im Altenheim:

jeweils Freitag um 16.00 Uhr
Freitag, 16.12.2022 16.00 Uhr ***mit Abendmahlsfeier***
Sonntag, 25.12.2020 9.30 Uhr ***Weihnachtsgottesdienst***
mit dem Kirchenchor

Weihnachtsgottesdienste

24. Dezember - *Heiligabend*

Drabenderhöhe:

15.00 Uhr **Familiengottesdienst** im Gemeindehaus
16.00 Uhr **Christvesper** mit **Frauenchor** in der Kirche
18.00 Uhr **Christvesper** mit **MGV** in der Kirche
23.00 Uhr **Christmette** in der Kirche, gestaltet von **Jugendlichen** unserer Gemeinde

Weiershagen:

16.30 Uhr **Christvesper** im Gemeindehaus

****

25. Dezember - *1. Weihnachtstag*

Drabenderhöhe:

9.30 Uhr **Weihnachtsgottesdienst** im Altenheim mit dem **Kirchenchor**
ab 10.45 Uhr spielt das **Blasorchester Siebenbürgen-Drabenderhöhe** in der Kirche
11.00 Uhr Gottesdienst – mit Abendmahl

****

26. Dezember - *2. Weihnachtstag*

Weiershagen:

10.00 Uhr

FAMILIEN-GOTTESDIENST 2022

Herzliche Einladung

zu unserem Familiengottesdienst am Heiligen Abend. Gemeinsam machen wir uns auf den bewegten Weg nach Bethlehem – eine Reise die wir alle ganz intensiv miteinander erleben werden. Denn in diesem Jahr sind unsere großen & kleinen Gäste MITTENDRIN statt nur dabei. Ihr dürft Euch auf wunderbare Erlebnisse, einzigartige Momente die wir miteinander teilen werden und viel Abwechslung freuen.

Das Krippenspielteam 2022

Junger Gottesdienst

an Hl. Abend 2022 um 23.00 Uhr

Termine für Taufen, Trauungen, Jubel-Hochzeiten, etc. nach Absprache mit Pfr. Ratajek-Greier (Tel. 3880).

… zum **Kirchencafé**
am **11. Dezember** und am **07**. und **21. Januar** nach dem Gottesdienst in der Kirche in Drabenderhöhe.

Schulgottesdienst

am Dienstag, dem **13.12.2022** um 8.20 Uhr in der Kirche.
Im Januar entfällt der Schulgottesdienst.

Kinderbibeltag

In Drabenderhöhe im Gemeindehaus von 10.00 bis 12.00 Uhr für Kinder im Alter von 5 - 13 Jahren.
Termine: Samstag, **17.12.2022** und **28.01.2023**

Tannenbaumaktion

am Samstag, dem **14.01.2023** ab 9.00 Uhr.

Ev. Frauenkreis

Wir treffen uns am Mittwoch, dem **14.12.2022**, um 15.00 Uhr,
Thema: Adventfeier. Und am **10.01.2023**, um 15.00 Uhr,
Thema: Jahreslosung 2023.

Seniorentreff

Wir treffen uns wöchentlich Dienstag jeweils um 15 Uhr im Gemeindehaus Drabenderhöhe.

Brett- und Kartenspiele für Jung und Alt

In der Regel jeden 1.,3.und 5. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus Drabenderhöhe. Termine: **07.12.2022**, **17.01.2023** und **31.01.2023**

Creativ-Café

Jeden zweiten Montag ab 16.00 Uhr im Gemeindehaus. Hauptthema: Stricken und Häkeln. Termine: **05**.**12.2022**, **12**.**12.2022** (Weihnachtsfeier)**, 09.01.2023** und **23.01.2023**

Ev. Kindergarten ☺☺☺☺☺

Spielgruppe, jeden Dienstag von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr treffen sich kleine Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren mit ihren Müttern bzw. Vätern im Ev. Kindergarten in Drabenderhöhe zum Spielen.

Kirchenchor

Jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor

Jeden Montag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Besuchsdienst im Krankenhaus

Da uns leider nicht immer bekannt ist, wenn ein Gemeindeglied sich im Krankenhaus aufhält und gerne den Besuch des Pfarrers wünscht, bitten wir Sie, uns darüber zu informieren. Sie erreichen das Pfarrbüro unter 22 88.

Goldhochzeit?../..Diamanthochzeit?

Leider sind uns die Daten von Jubiläumshochzeiten nicht bekannt. Daher bitten wir Sie, wenn Sie den Besuch des Pfarrers an dem Jubiläumstag wünschen, dies im Gemeindebüro unter der Tel. Nr. 22 88 anzumelden.

Bitte erkundigen Sie sich immer aktuell unter www.evkidra.de oder an unseren Aushängen.

Die Weihnachtsgeschichte

ES BEGAB SICH ABER ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,
KAPITEL 2, VERSE 1–20

Grafik: Pfeffer

Pfarrblatt

Hiermit bestelle ich:

Ich möchte das **Pfarrblatt** zum Bezugspreis von **10,-- €** im Jahr beziehen.

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Zahlungsweise: Bitte Zutreffendes ankreuzen!

- □ Ich **bezahle** den Bezugspreis von 10,-- € / Jahr jeweils im Dezember **bar** im Gemeindeamt
- □ Ich **überweise** den Bezugspreis von 10,-- € / Jahr jeweils im Dezember auf das Konto: Volksbank Oberberg eG, IBAN DE90 3846 2135 0200 3110 19, BIC GENODED1WIL
- □ Ich möchte, dass der Bezugspreis von 10,-- € / Jahr von **meinem Bankkonto abgebucht wird.**

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, den von mir zu entrichtenden Bezugspreis zum **15. Januar** jedes Jahres zu Lasten meines Kontos durch Lastschrift einzuziehen.

Name, Vorname:_____

Kreditinstitut:_____

IBAN: _____

BIC: _____

Datum, Unterschrift _____

Kontakte Ev. Kirchengemeinde Drabenderhöhe

Gemeindeamt - Cornelia Stranzenbach, Ute Ohler 51674 Wiehl, Drabenderhöher Str. 4 (gegenüber der Kirche)		
02262 / 2288 drabenderhoehe@ekir.de	02262 /70 78 30 homepage: www.evkidra.de	
Öffnungszeiten Gemeindeamt: dienstags, donnerstags u. freitags mittwochs	9:00 - 12:00 Uhr 15:00 - 17:00 Uhr	
Bankverbindung: Volksbank Oberberg eG, IBAN DE90 3846 2135 0200 3110 19, BIC GENODED1WIL		
Pfarrer Gernot Ratajek-Greier	02262 / 3880 gernot.ratajek-greier@ekir.de	
Diakonin Andrea Ruland	0174 / 59 636 03 andrea.ruland@ekir.de	
Küster Hilmar Kranenberg	0173 / 21 306 19 hilmar.kranenberg@ekir.de	
Ev. Kindergarten Drabenderhöhe Leiterin Sabine Schmidt	02262 / 25 61 evkigadrabenderhoehe@ekir.de	homepage: www.evkigadra.de
Gemeindehaus Drabenderhöhe Jugendbereich im Gemeindehaus Julia Bootsch	02262 / 39 69 02262 / 69 91 70 0178 / 28 988 78	facebook.com/EvJuDra
Kirchenmusikerin Hanna Groß	02262 / 70 79 91 gross.hanna1@gmail.com	
Diakoniestation Wiehl Büro Drabenderhöhe, Siebenbürger Platz 8 Eingang Jakob-Neuleben-Straße - Altenheim	02262/ 717 52 82 Öffnungszeiten: donnerstags von 14:00 - 16:00 Uhr	